

[3929.] Soeben erschien und wurde an alle Sortimenter verfannt;

**Nachtrag**  
zum  
**Verlags-Katalog**  
von  
**Wiegandt, Hempel & Parey**  
in Berlin.

Enthaltend alle bis Januar 1879 erschienenen und im Hauptkatalog vom Januar 1878 nicht aufgeführten Artikel.

Weitere Exemplare des Nachtrags sowie des Hauptkatalogs stehen zu Diensten.

**Grosse Bücheranction Rouard**  
in Paris,

17. Februar bis 15. März.

[3930.]

Soeben erschien in Paris und wurde mir zum Debit für Deutschland übergeben:

Catalogue des livres manuscrits et imprimés, anciens et modernes, principalement sur l'histoire, les beaux-arts, la littérature ancienne et moderne, l'archéologie etc., composant la collection de feu M. E. Rouard, bibliothécaire de la ville d'Aix en Provence etc

Der Katalog umfasst 4566 Nummern und bildet einen stattlichen, höchst elegant gedruckten Band von 716 Seiten, mit schön radirtem Portrait.

Die Auction der Sammlung findet in Paris vom 17. Februar bis 15. März statt, und empfehle ich mich zur Uebernahme und gewissenhaftesten Ausföhrung von Aufträgen.

Ich versende den Katalog, der eine Zierde jeder bibliographischen Sammlung bildet, zum Pariser Original-Netto-Preis von 5 fr., 4 M., jedoch ohne Ansnahme nur gegen baar.

Berlin, 25. Januar 1879.

**Leo Liepmannssohn.**

**Fürs Schauenster!**

(Vergl. die Notiz im Börsenblatt Nr. 17, Seite 267.)

[3931.]

Die bisher nur an Reisegefchäfte abgebenen und viel verlangten Rückenansichten von **Pierer's Conv.-Lexikon**, 6. Aufl. (sämmtl. 18 Bände nebeneinanderstehend darstellend), eleg. Halbfrz., offeriren wir à 8 M. baar.

Remittenden nehmen wir innerhalb dreier Monate baar zurück.

Cöln, 24. Januar 1879.

**Literarisches Institut.**

[3932.] **Keine Remittenda,**  
nur  
**Disponenda**

erbitte von meinen Jugendschriften in neuer Ausstattung.

Dagegen erbitte Alles zurück, was noch von den Sachen in alter (Kastner'scher) Ausstattung auf Lager und von mir direct bezogen ist.

Berlin.

**Erich Wallroth.**

**Erfolgreiches Publicationsmittel**  
für Verleger populär-juristischer und  
landwirthschaftl. Werke!

[3933.]

Wir beabsichtigen in terminloser Folge, je nach Eingang des Materials für:

**Die Selbstverwaltung.**

Volksthümliche Wochenschrift für alle bei der Communal- und Polizeiverwaltung der Kreise, Amtsbezirke und Gemeinden Betheiligten.

6. Jahrgang.

eine Anzeigen-Beilage in 4. erscheinen zu lassen, deren 4spaltige Petitzeile mit 20  $\lambda$  berechnet werden soll. Bei mindestens 2mal erscheinenden Inseraten gewähren wir in Rechnung gestellt 10%, bei Zahlung per comptant 20% Rabatt.

Bei dem Interesse, welches der Wochenschrift von ihren Lesern, zunächst wegen der amtlichen Eigenschaft derselben als Beamte der Selbstverwaltung, entgegengebracht wird, dürfte allen literarischen Anzeigen, vorzüglich jenen über populäre juristische Erscheinungen, und bei der notorischen Verbreitung der Wochenschrift unter Großgrundbesitzern, Fabrikanten und kleineren Landwirthen, auch den Anzeigen aus dem landwirthschaftlichen Gebiete, ein sicherer Erfolg zuzusprechen sein.

Indem wir ersuchen, von diesem neuen Publicationsmittel gef. Gebrauch zu machen und Ihren geschätzten Auftrag — mit Angabe, nach welcher Frist derselbe unbedingt zu effectuiren — uns gef. ungesäumt zu übersenden, zeichnen

Hochachtungsvollst

Magdeburg, 24. Januar 1879.

**Faber'sche Buchdruckerei,**  
Verlags-Abtheilung.

[3934.]

**Inserate**

finden weiteste Verbreitung in:

**Berichte der deutschen Chemischen Gesellschaft zu Berlin.**

Jährlich 20 Hefte gr. 8. Wir berechnen für die durchlaufende Zeile 50  $\lambda$ .

**Naturae Novitates.** Bibliographie neuer Erscheinungen aller Länder auf dem Gebiete der Naturgeschichte und d. exacten Wissenschaften.

Jährlich 26 Nrn. gr. 8. Inserate 25  $\lambda$  die gespaltene Zeile.

Beilagen zu beiden Zeitschriften nach vorheriger Vereinbarung.

Berlin N. W., Carlstr. 11.

**R. Friedländer & Sohn.**

[3935.]

**Zur Uebernahme**

sämmtlicher

**in Holzschnitt auszuföhrender Arbeiten**

empfehltsich bei soliden Preisen

**das xylographische Atelier**

von

**Alexander Stange.**

Leipzig, Alexanderstrasse 34.

Zur wirksamen Insertion

[3936.] empfiehlt sich

**„Die Gegenwart.“**

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,

herausgegeben von Paul Lindau.

Weit verbreitet und anerkannt in den gebildeten und besitzenden Kreisen bietet die „Gegenwart“ noch den besonderen Vortheil, dass ihre Inserate im Hauptblatt selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben einen integrierenden Theil des Blattes bilden und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30  $\lambda$  netto baar für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin, im Januar 1879.

**Georg Stilke.**

**Inserate für die Schweiz**

[3937.] finden die größte Verbreitung in den **Basler Nachrichten.**

7000 Auflage.

Erscheinen in größtem Folio-Format.

Inserationspreis für die Petitzeile 20  $\lambda$ .

Da die Schweiz anerkannt verhältnismäßig das beste und solideste Absatzfeld für deutsche Literatur ist, sichern literarische Anzeigen in den „Basler Nachrichten“ jedenfalls den gewünschten Erfolg, und werden die Herren Verleger hiermit aufmerksam gemacht, dieses Blatt bei der Aufgabe von Inseraten zu berücksichtigen.

Wir bitten die Herren Verleger, uns ihre Aufträge durch die Annoncen-Agentur der Herren Haafenstein & Bogler zukommen zu lassen.

Recensionsexemplare sind erwünscht und werden möglichst schnell und gewissenhaft besprochen.

Basel.

**Benno Schwabe,**  
Verlagsbuchhandlung.

[3938.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt:

Abchluss-Formulare, einfach und doppelt bedruckt à Buch 1 M. 25  $\lambda$ .

Abchlussbücher à 600 Conti 2 M. 50  $\lambda$ .

„ „ 700 „ 2 „ 75 „

„ „ 800 „ 3 „

„ „ 900 „ 3 „ 50 „

„ „ 1000 „ 4 „

„ „ 1500 „ 6 „ 50 „

sowie Exemplare mit jeder anderen Anzahl von Conti.

Verlags-Contracte à Buch 2 M. 50  $\lambda$ .

Avisfacturen 6  $\lambda$  pr. Stüd, 24 Expl.

1 M. 20  $\lambda$ , 50 Expl. 2 M. 25  $\lambda$ ,

100 Expl. 4 M.

**O. von Bomsdorff,**

geogr.-lithogr. Anstalt in Leipzig,

Lange Strasse 21, Seitengebäude 1 Tr.,

[3939.] empfiehlt sich zur Anfertigung von Karten und Plänen, in Zeichnung sowohl als Stich. Saubere Vervielfältigung derselben in Buch- und Steindruck, schwarz und farbig, in jeder Art.